



# *in*mitten

# teilen

**inmitten Nr. 59**

**Gemeindebrief**

**der Auferstehungs-, Dreifaltigkeits- und Gedächtniskirchengemeinde Speyer**

**September, Oktober, November 2023**

# AN(GE)DACHT



Liebe Leserinnen und Leser, das neue „inmitten“ hat das Thema „teilen“. Als wir uns Mitte Juni zur Vorbereitung des neuen Heftes trafen, da dachten wir bereits an den Herbst. Wir blickten auf Erntedank, dachten an das Teilen von Brot beim Abendmahl, an den Erntedankaltar und das anschließende Verteilen der Erntegaben. „Wenn das Brot, das wir teilen, als Rose blüht und das Wort, das wir sprechen, als Lied erklingt, dann hat Gott unter uns schon sein Haus gebaut, dann wohnt er schon in unserer Welt“, so heißt es in einem der neueren Lieder zum Erntedankfest (Neue Lieder Nr. 86). Sicher werden wir es auch dieses Jahr wieder

singen. Gleichzeitig erinnert mich das Motto „teilen“ aber auch an mein Anliegen, die vergessene Tradition der Mystik wieder in unser aller Bewusstsein zu bringen und mit Leben zu füllen. Den Menschen unserer Zeit, die sich von traditionellen Formen des Glaubens nicht mehr angesprochen fühlen, tiefere Einsichten und neue Perspektiven von Gott, von Religion und Welt anzubieten, ist mir seit Jahren wichtig. Der Weg der Mystik sagt, Gott will heute nicht mehr nur verehrt, sondern im Alltag erfahren werden. „Spalte ein Stück Holz, und ich bin da. Hebe einen Stein auf, und du findest mich dort“, spricht Jesus im Thomas-Evangelium. Teile dein Brot, dein Geld, deine Fähigkeiten mit anderen, und du findest Gott, das wäre wohl eine passende Fortsetzung dieser Worte in unserer Zeit.

## Inhalt

An(ge)dacht .....	2
Thema: teilen.....	4
Dabei für Kinder .....	8
Dabei aktiv .....	13
Dabei Musik.....	17
Gottesdienstplan .....	20
Konzertvorschau .....	22
Dabei aktiv .....	25
Gemeindeleben .....	27
Gemeindeleben Auferstehungskirche.	29
Gemeindeleben Dreifaltigkeitskirche..	31
Gemeindeleben Gedächtniskirche ...	34
Freud und Leid.....	39
Kontakte .....	40

## „inmitten“ Nr. 59

herausgegeben von den protestantischen Gemeinden Auferstehungs-, Dreifaltigkeits- und Gedächtniskirchengemeinde Speyer.

Verantwortlich:

Pfarrerin Christine Gölzer, Speyer

Redaktion: Constanze Lotz, Uwe Weinerth,

Veronika Besau, Marion Holzwarth, Thomas Kern, Rolf Klein, Herbert Magin.

Fotos: Constanze Lotz, u.a. privat.

Foto Titelseite: Veronika Besau

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich. Er wird in alle Haushalte verteilt, in denen ein Gemeindeglied aus einer der drei Gemeinden wohnt und liegt in den Kirchen und Gemeindehäusern aus.

Auflage: 5600 – Satz: Herbert Magin –

Bearbeitung und Druck:

Gemeindebrief-Druckerei, Ösingen,  
gedruckt auf Naturschutz-Papier.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27. Okt. 2023.

# AN(GE)DACHT

Wenn wir Gott so in unserem Alltag erfahren, „hat Gott bereits unter uns sein Haus gebaut, dann wohnt Gott schon in unserer Welt“. Das wäre der Weg der Mystik, der mir so am Herzen liegt. Eigentlich gibt es gar keine wirkliche Trennung zwischen einer profanen und geistlichen Welt. Das beschreibt eindrücklich eine Geschichte aus der Tradition der Wüstenväter: Ein Meister setzte sich zu Tisch und fing sofort an zu essen. Sein frommer Schüler war entsetzt, weil der Meister nicht zuerst gebetet hatte, deshalb fragte er nach dem Grund. Die Antwort des Meisters: „Jeder Atemzug ist für mich ein Gebet, jeder Schritt und all mein Tun. Warum sollte es beim Essen anders sein?“

Das spricht nicht gegen das Beten bei Tisch. Was der Meister sagen wollte: Gott ist in allen Dingen, und überall können wir Gott erfahren. Die Tradition der Mystik stellt statt des alten Glaubensmodells „Glauben – Verstehen – den Glauben leben“ ein neues Glaubensmodell vor: „Den Alltag leben – Gott dabei erfahren – das Göttliche verstehen“. Wenn wir teilen, „dann schauen wir heut schon sein Angesicht in der Liebe, die alles umfängt, in der Liebe, die alles umfängt“, so lautet die Fortsetzung der ersten Strophe unseres Erntedankliedes. So wünsche ich Ihnen einen erfüllten Spätsommer, eine gesegnete Zeit und viele Erfahrungen mit Gott.

*Uwe Weinerth*



**Damit unsere Kinder cool bleiben können.**

**Wir bringen die Zukunft zum Leuchten.**

Für uns ist Nachhaltigkeit nicht als nur ein Marketingthema. Es ist zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Ob es um Geldanlagen oder die Finanzierung von energieeffizienten Bauen geht: Wir kümmern uns. Mehr Infos erhalten Sie unter [www.sparkasse-vorderpfalz.de](http://www.sparkasse-vorderpfalz.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Vorderpfalz

# THEMA: TEILEN

---

„Geteiltes Leid ist halbes Leid, geteilte Freude ist doppelte Freude“, lautet ein Sprichwort. In unserem Alltag teilen wir oft und vieles, manchmal ohne uns darüber bewusst zu werden. Dabei ist das Teilen eine der wichtigsten Fähigkeiten im Zusammenleben der Menschen, vielleicht

der Zivilisation überhaupt. Es hängt stark mit der Empathie zusammen, einer anderen wichtigen sozialen Kompetenz. Wir haben ein paar Expertinnen und Experten dazu befragt. Sie haben uns Interessantes mitzuteilen.

*„Und dort lernten sie zu teilen Brot und Wein und Geld und Zeit; und dort lernten sie zu heilen Kranke, Wunden, Schmerz und Leid.“*

Diese Zeile aus dem Lied „Eingeladen zum Fest des Glaubens“ von Eugen Eckert drückt für mich Zentrales aus. Zunächst: Teilen will gelernt sein! Denn erst einmal geben wir etwas ab, das wir gerne selber behalten möchte. Erst wenn wir die Erfahrung machen, dass wir selber beschenkt werden, wenn wir andere unterstützen, wird Teilen zur Freude für beide Seiten. Diakonische Gemeinschaften und Kirchengemeinden können hier einen wunderbaren Raum zum Lernen öffnen.

Dann: Teilen kann man so manches! Die



Diakonissen der bisherigen Form haben in besonderer Weise mit ihrem Gehaltsverzicht, ihrer Ehelosigkeit und Verfügbarkeit auf große Teile ihrer Kraft, Zeit und

Geld zugunsten anderer verzichtet. Die heutigen Schwestern und Brüder unserer Diakonischen Gemeinschaft tun das auf ihre Weise, wenn sie in ihrem jeweiligen Beruf oder Ehrenamt mit Menschen im Altenheim Andachten feiern, beim Cocktail-Kino-Abend mit Interessierten ins Gespräch über Gott und die Welt kommen oder im Flohmarktteam Geld für diakonische Projekte einnehmen.

Und schließlich: Teilen macht die Welt ein bisschen heiler! Von meinem Büro im Mutterhaus der Diakonissen Speyer aus schaue ich auf das Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus. Hier erfahren Menschen täglich Hilfe, aber Heilung ist nicht immer möglich. Möglich ist aber, dass Menschen heil werden, wenn sie erfahren: Da ist jemand, der meine Hand hält, der Brot und Wein mit mir teilt und der mich spüren lässt: Gott ist da. Für ihn ist mein Leben heil und ganz. Weil wir selber als Christenmenschen Gott auf diese Weise erleben, wollen wir eigentlich automatisch andere an dieser ermutigenden und heilsamen Zusage von Jesus teilhaben lassen: „Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende!“

*Diakonisse Corinna Kloss, Leitende Pfarrerin, Diakonissen Speyer*

# THEMA: TEILEN

---

*„Jeder sollte beteiligt sein!“*

Teilen ist ein Begriff, den ich als Kind meist mit dem Teilen des Brots oder auch dem Teilen der Süßigkeiten mit meinem Bruder Thomas gekannt habe. Es war für uns klar, wir teilen etwas mit dem Anderen, manchmal bereitwillig – manchmal nicht so ganz. Deutlich war aber immer: Jeder sollte etwas erhalten, jeder sollte beteiligt sein. Unseren Eltern war wichtig, dass wir miteinander teilen und keiner ohne etwas da steht.

Im Laufe meines Lebens hat sich dieser Begriff inhaltlich verändert – er hat sich erweitert in vielerlei Hinsicht. Ich stelle fest, egal ob beruflich oder privat, dass es einer großen Anzahl von Menschen sehr leicht fällt, Dinge oder Zeit mit anderen zu teilen. Als bestes Beispiel kann ich hier auf das Ehrenamt verweisen, ohne das viele Projekte und Aktionen nicht möglich wären. Soziales, Sport und Kultur, um nur einige Bereiche zu nennen, wären um ein Vielfaches ärmer, wenn nicht ganz unmöglich ohne das Engagement von Menschen, die ihre Zeit mit anderen Menschen teilen. Vieles ist umsetzbar, wenn Menschen ihre Fähigkeiten und ihre Ressourcen zur Verfügung stellen.

Leider stelle ich in zunehmendem Maße fest, dass bei einer wachsenden Zahl von Personen, egal welchen Alters, die Bereitschaft zum Teilen nicht mehr wirklich ausgeprägt ist. Nicht dass dieser Personenkreis das nicht könnte. Er sieht einfach die Notwendigkeit nicht, sich in der Gesellschaft zu engagieren. Kinder und Jugendliche sind häufig sehr aktiv beim Helfen und Unterstützen. Meist völlig frei

von irgendwelchen Einflüssen sind sie bereit, sich einzubringen und auch Dinge zu teilen. Dabei sind sie auch angewiesen auf Vorbil-



der – meist erwachsene Personen wie die Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher. Hier wird in aller Regel der Grundstein für ein Verhalten gelegt, das in die Zukunft wirkt. Hier gilt es anzusetzen und die Bedeutung des Teilens im Sinne von Unterstützen und Helfen deutlich zu machen. Wenn aber eine zunehmende Zahl von erwachsenen Personen sich da nicht mehr in der Pflicht sieht, stehen wir vor immensen Herausforderungen.

Ich wäre sehr glücklich, wenn die Menschen für sich erkennen würden, welchen persönlichen Mehrwert es hat, mit anderen zu teilen, die eigenen Fähigkeiten zur Verfügung zu stellen und eigene Ressourcen einzubringen. Gerade die aktuelle Situation zeigt deutlich, wie unsere Gesellschaft auseinander drifftet, weil man offensichtlich das „Teilen“ etwas verlernt hat. Freuen wir uns aber über all die Menschen, die sich auf unterschiedliche Weise einbringen, unterstützen wo es benötigt wird, Hilfe leisten, Zeit schenken, die einfach „teilen“.

*Monika Kabs ist Bürgermeisterin der Stadt Speyer und hauptamtliche Beigeordnete*

Mein Speyer

18:34

Nachrichten aus Speyer und aller Welt

Freizeit-Tipps: Besondere Orte gegen Corona... Gefas' Kreis verschafft an... Wetter

Ihr habt Interesse an Speyer...  
... wir informieren euch über alles, was hier so läuft.

Die bunte APP für Speyer und die Region.

Details findet ihr hier: [www.meinspeyerapp.de](http://www.meinspeyerapp.de)

Mein Speyer App

Kostenlos herunterladen:

Google Play | App Store

MWS  
EUREGION SPEYER SAAR

# THEMA: TEILEN

---

„Ohne Teilhabe kein Teilen“

Was hat ein Behindertenbeauftragter mit dem Teilen zu tun?

Ich teile meine Erfahrungen, Informationen und Kontakte zur Verwaltung mit Menschen, die mich um Hilfe bitten, meist Menschen mit Beeinträchtigungen wie ich selbst. Meistens geht es da um Unterstützungsleistungen oder um die Wohnungssuche. Das ist eine Aufgabe, die mir Freude macht. Übrigens teile ich diese mit meinem Kollegen Willy Pudlich.

Es geht für einen Behindertenbeauftrag-



ten auch um Teilhabe.

Der Begriff „Teilhabe“ ist ja sogar Gegenstand einer UN-Resolution. Er bedeutet,

dass Menschen das Grundrecht haben, am Gesellschaftsleben teilzuhaben, also zum Beispiel Konzerte oder Theatervorführungen besuchen zu können. Als Behindertenbeauftragter achte ich darauf und kann Veranstalter darauf aufmerksam machen, wenn Menschen mit Beeinträchtigungen etwa durch eine fehlende Rampe ausgeschlossen sind. Barrierefreiheit, eine Voraussetzung für Teilhabe, ist längst nicht überall verwirklicht, man muss nur mal durch unsere Stadt spazieren. Teilhabe macht das Teilen also erst möglich.

Was hat man davon, wenn man teilt?

Als ehemaliger Gastronom war es mir immer viel wert, ein guter Gastgeber zu sein. Man teilt seine Lebenszeit und sein Können mit den Gästen. Deren Zufriedenheit ist die schönste Belohnung für das Teilen, die ich mir vorstellen kann.

*Rhett-Oliver Driest, Behindertenbeauftragter der Stadt Speyer*

---

„Verstehen, was Teilen ist“

Worum geht es bei der „Kulinaristik“?

Die Kulinaristik (von lat. culina, die Küche) ist ein neues anthropologisches und kulturwissenschaftliches Forschungsgebiet, das sich zur Aufgabe gemacht hat, das Essen als Lebensmittel, als Nutrition, als Handlung, als Sozialsituation, als Institution und wirtschaftliches Produkt in der Komplexität seiner nutritiven, ästhetischen, kommunikativen, rechtlichen, historischen, wirtschaftlichen, politischen,

gesundheitlichen, semiotischen und symbolischen, religiösen, diskursiven und psychologischen Funktionen für den Aufbau der Kulturen, für das Zusammenleben der Menschen und für das Leben des Einzelnen fächerübergreifend zu erhellen. Im Blick auf das Faktum, dass wir alle Gäste des Lebens sind, ist das Rahmenthema der Kulinaristik die Gastlichkeit.

Was hat das Teilen mit der Kultur unter kulinaristischer Perspektive zu tun?

Man kann Aufgaben teilen, man kann

# THEMA: TEILEN

---

Überzeugungen teilen, man kann Speisen und Speisemengen teilen (aufteilen). Wir nennen diese Dinge Güter. Es gibt materielle Güter wie eine Waschmaschine und nichtmaterielle Güter wie unsere Gewohnheiten, Macht oder die Gesundheit; es gibt Kulturgüter wie das Wissen oder die Freundlichkeit und das Essen. Ohne das Teilen und Verteilen dieser Güter in einem Markt und ohne das Reden über sie (Mitteilen) ist das Zusammenleben der Menschen kaum möglich.

In kulinaristischer Perspektive ist vor allem das Teilen der weltweit zur Verfügung stehenden Lebensmittel unverzichtbar, um den Hunger als Ernährungsmangel zu bekämpfen. Das ist möglich, wenn man ihre Wertschätzung teilt und ihnen die gleiche Bedeutung gibt. Aus Getreide Sprit herzustellen, ist folglich fragwürdig. Nicht teilen kann man Essenshandlungen;

was der eine isst, kann nicht auch der andere essen. Dieses Faktum spiegelt die Verantwortung wider, die jeder von uns für sich



allein als ein menschliches Wesen und Teil des Zusammenlebens trägt.

Müssen wir (wieder) lernen zu teilen?

Wir müssen wieder lernen zu verstehen, was Teilen ist: Asymmetrien in der Verteilung der Güter zu vermeiden, indem wir über das Wechselverhältnis zwischen Haben und Sein nachdenken.

*Germanist Professor Alois Wierlacher,  
Begründer der Kulinaristik*

---

## DABEI FÜR KINDER UND FAMILIE

---

### Die Hasenbande ist da

Hurra, es wird wieder gekrabbelt! Ab sofort findet die Hasenbande für alle Kleinen und Kleinsten ab etwa sechs Monaten wieder statt. Gemeinsam brabbeln und (schon) krabbeln, singen, erste Geschichten hören, laufen lernen – es gibt so viel zu tun und zu entdecken! Und das Beste ist: Mama oder Papa dürfen auch mitkommen zur Hasenbande! Für sie gibt es einen Kaffee oder Tee, viel Zeit zum Austausch untereinander und gute Gedanken!

Wann:

donnerstags um  
10.00 Uhr

Wer: alle

Wo: im Martin-  
Luther-King-Haus



Wir freuen uns auf Euch.

Infos: Patricia Göbel,  
Telefon: 0157/77598047

www.bank-krp.de

**Die Welt zu einem  
besseren Ort machen  
geht am besten vor Ort.**

**Morgen  
kann kommen.**  
Wir machen das mit Ihnen.

Wir begleiten Sie durch Ihr Leben – zum Beispiel, während Sie anderen Menschen helfen – und freuen uns, wenn wir Sie persönlich treffen: hier zu Hause in Ihrer Bank.

 **Vereinigte VR Bank**  
Kur- und Rheinpfalz eG

  
*Bestattungen  
Schmitt*

**Bestattungen Schmitt**  
Bestattungen und Vorsorge

☎ **06232 - 99 0 24 34**  
„zu jeder Zeit an jedem Tag“

Bartholomäus-Weltz-Platz 1a  
67346 Speyer  
info@bestattung-schmitt.de  
www.bestattung-schmitt.de



**Wir für Sie ...**  
... menschlich, bodenständig,  
transparent, fair.



## Neues von den Wölfingen und Scouts

Du hast auch Lust auf das Pfadfinden?! Auf Wind und Wetter, viel Zeit zum Spielen und Pfadfinder-knowhow? Dann komm doch zu uns! 14tägiger Wechsel Wölflinge (Kinder von 6–11 Jahre) und Scouts (ab 12 Jahren) montags von 16.30 bis 18.30 Uhr. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz Iggelheimer Straße ortsausgangs.

## Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Wölflinge und Scouts suchen Verstärkung!



Kontakt und alle Infos bei Melanie Krämer; [Melanie-Kraemer@cvjm-pfalz.de](mailto:Melanie-Kraemer@cvjm-pfalz.de), Telefon 0152/24524076.

## „Geburtstagsfeier“ im Paradiesgarten

Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes, der alle Christen weltweit erfüllt und verbindet und gilt daher als der „Geburtstag“ der Kirche, soweit die Definition. Wir haben zu diesem Anlass am Pfingstsonntag zusammen mit 15 Kindern im Paradiesgarten ein Geburtstagsfest gefeiert. Und wie sich das gehört, haben wir gespielt, gesungen und auch Kuchen gegessen. Begonnen haben wir den Nachmittag mit einer Schatzsuche in der Kirche, die uns zu dem Pfingstbild führte. Danach gab es die Pfingstgeschichte im sonnigen Paradiesgarten. Die Kinder haben bunte Kerzen selbst hergestellt, Tauben gebastelt und zur Stärkung konnte sich jeder ein Stockbrot über dem offenen

Lagerfeuer backen. Es war ein sehr ausgelassener Nachmittag. Zum Schluss bekam jeder Geburtstagsgast noch eine kleine Überraschung mit, denn auch das darf bei einer Geburtstagsfeier nicht fehlen.

**Herzlich Willkommen zum Kinderbibeltag** soll es auch nach den Sommerferien wieder heißen. Die Termine stehen noch nicht fest, aber wir lassen uns auf jeden Fall wieder spannende Themen rund um die Bibel, Spiele und Bastelideen einfallen. Oder hast Du ein Thema, das Du gerne beim nächsten Kinderbibeltag besprechen möchtest? Dann melde Dich bei uns. Für die nächsten Termine schaut einfach im nächsten Gemeindebrief oder auf der Homepage nach.

*Ulrike Naunin/Birgit Weber*

## Wir haben ElternFrei!



Bild von pvrproductions auf Freepik

**Wer:** Kinder **ab 6 Jahren**

**Was:** spielen, erzählen, basteln, essen,  
Geschichten hören

**Wo:** im Martin-Luther-King Haus und der  
Gedächtniskirche

**Wann:** Samstag, **30. September**, 18:00 - 21:30 Uhr

**Veranstalter:** Prot. Gedächtniskirchengemeinde  
Speyer

Für den Abend erheben wir vor Ort einen  
Teilnehmerbeitrag von 10 € (Geschwister 8 €).

**Anmeldung und Information:** Gemeindebüro Elke  
Schenke: Tel. 2890443;  
[elke.schenke@evkirchepfalz.de](mailto:elke.schenke@evkirchepfalz.de)



Diakonissen Speyer



## Seniorenstift Bürgerhospital

# Helfen, pflegen, begleiten – kompetent und zugewandt

Als diakonische Einrichtung legen wir Wert auf eine kompetente und zugewandte Pflege und Betreuung.

**Unser Angebot:**

### **Individuell angepasste Langzeit- oder Kurzzeitpflege**

in 105 Einzel- und 3 Doppelzimmern mit besonderem Schwerpunkt in der Betreuung von Menschen mit Demenz

### **Seniorenrechtliche Wohnanlage**

mit Serviceangeboten und trägereigenem Ambulanten Dienst

**Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen:**

**Seniorenstift Bürgerhospital**

Mausbergweg 150 · 67346 Speyer

Wolfgang Fischer-Oberhauser

Tel. 06232 648-0 oder 648-131

seniorenstift@diakonissen.de

[www.diakonissen.de](http://www.diakonissen.de)



## Offener Treff

Der Offene Treff ist eine Gruppe engagierter Frauen und steht einmal im Monat allen Besucherinnen und Besuchern offen. Der Offene Treff kann auf eine lange Tradition in unserer Gemeinde zurückblicken. Im Spätjahr lädt der Offene Treff nach dem Erntedankgottesdienst zu einem Suppenessen ein. Am Mittwoch, 6. Dezember ab 15.00 Uhr folgt die Weihnachtsfeier. Andere Veranstaltungen sind im Spätjahr nicht geplant. Die Zahl

der Besucherinnen und Besucher hat in letzter Zeit abgenommen. Der Offene Treff wünscht daher eine Neuorientierung. Über eine positive Resonanz aus der Gemeinde und Impulse und Anregungen zur Weiterführung des Offenen Treffs würde sich das Leitungsteam sehr freuen. Ansprechpartnerinnen: Rebecca Heier, Tel. 06232/149652, und Birgit Netzbund-Füller, Tel. 06232/2927393 oder 0152/59761299.

## Monatsspruch September

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei? (Matthäus 16,15).

**hilgardapotheke**  
Thomas Franck-Schultz  
AM DIAKONISSEN-STIFTUNGS-KRANKENHAUS

Medikamentenvorbestellung  
(06232) **9908383**

Ihre sympathischen Apotheken in Speyer und Otterstadt:

- täglich Lieferservice
  - 24h Abholstation
  - App-Bestellung
- und noch vieles mehr auf:

[www.okapotheken.de](http://www.okapotheken.de)



OK  APOTHEKEN

LUDWIG  APOTHEKE

BÄREN  APOTHEKE

RHEIN  APOTHEKE

*erst im Vogelgesang!*

[www.okapotheken.de](http://www.okapotheken.de)



## Spielenachmittage

Jeden zweiten Montag im Monat um 14.30 Uhr treffen sich alle, die gerne Gesellschaftsspiele spielen, im **Georgenhaus**, und zwar am 14. September, 9. Oktober und 13. November begrüßen Sie Irmgard Meyer, Tel. 06232/74151, und ihr Team wieder.

## Sonntagstreff

Jeden ersten Sonntag im Monat laden wir Sie wieder ein, nach dem Gottesdienst in der **Dreifaltigkeitskirche** noch ein wenig bei uns zu bleiben. Bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Wasser wollen wir ins Gespräch kommen, bei schönem Wetter in unserem Bibelgarten, bei schlechtem in der Kirche.

Am 3. September sind alle Geburtstagskinder (ab 80 aufwärts!) herzlich eingeladen zum Geburtstagsempfang nach dem Gottesdienst. Auch am 1. Oktober und 5. November freuen wir uns auf Sie.

## Gartentreff

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns unterstützen bei der Pflege unserer Außenanlagen. Grün in der Stadt wird immer wichtiger. Deshalb ist es uns ein großes Anliegen, diese kleine Oase rund um die Dreifaltigkeitskirche inmitten der Altstadt zu erhalten und vielen Menschen zugänglich zu machen. Doch ganz ohne Pflege geht es nicht. Und dafür suchen wir Menschen mit und ohne grünen Daumen, die gerne mal eine Gießkanne oder eine Harke in die Hand nehmen. Kontakt: Pfarramt Dreifaltigkeit, Tel. 06232/629958.

## Frauenfrühstück

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen, am 3. Mittwoch im Monat zum gemeinsamen Frühstück ins **Georgenhaus** zu kommen. Wir beginnen jeweils um 9.00 Uhr, Anmeldung nicht erforderlich, Kontakt: Christel Hammer, Telefon 06232/640185.

Folgendes Programm haben wir für Sie vorbereitet:

20. September 2023

**Anna Dostojewskaja** – Ihr aufregendes Leben an der Seite des berühmten Schriftstellers Fjodor Dostojewski. Ein Vortrag von Sieglinde Rieder.

18. Oktober 2023

**Kommissarin Simone Eisenbarth von der zentralen Präventionsstelle des Polizeipräsidiums Rheinpfalz** spricht zum Thema: „Schutz vor Kriminalität im Alltag – Betrug am Telefon. Sicher leben – Tipps der Polizei für Ältere und Junggebliebene.“

22. November 2023

**Achtung: 4. Mittwoch im Monat!**

**Buß- und Betttag:** Nach dem gemeinsamen Frühstück besuchen wir den Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche.

## Männerstammtisch

Montags, 16.30 bis 18.30 Uhr im **Martin-Luther-King-Haus**. Info: Herbert Magin, Tel. 06232/24854.

## Nachmittage der Begegnung

In gemütlicher Runde mit Kaffee und Kuchen haben wir Zeit zum Gespräch untereinander. Wir tauschen uns zu einem

# DABEI AKTIV

Thema aus, bekommen Impulse, singen und genießen die Begegnung miteinander.

In der Regel am letzten Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im **Martin-Luther-King-Haus**.

27. September 2023

**Tanzen ist träumen mit den Füßen**

mit Pfarrerin Constanze Lotz.

25. Oktober 2023

**Nicht für die Schule lernen wir**

mit Pfarrerin Marlene Wüst.

29. November 2023

**Abschied – der Weg durchs Labyrinth**

mit Pfarrerin Constanze Lotz.

## Gespräche über Gott und die Welt

Gemeinsam über Themen des Glaubens nachdenken, Fragen stellen und Antworten diskutieren, gemeinsam essen und trinken, Gemeinschaft erleben. Dazu laden wir Frauen und Männer im Alter zwischen 40 und 65 Jahren einmal im Monat dienstags ab 19.00 Uhr ins **Martin-Luther-King-Haus** ein.

Wer mal reinschnuppern will, kann sich bei Pfarrerin Constanze Lotz gerne informieren.



**Buchhandlung Fröhlich**

67346 Speyer,  
Raßmarktstraße 3  
Tel.: 05232-25675  
Fax: 05232-73994  
e-mail: buch-froehlich@t-online.de

- Erwachsenenliteratur
- Kinderbuchecke
- Regionales
- Schulbücher
- Bestellservice
- RHEINPFALZ-Servicepunkt

Shop: [www.buch-froehlich.de](http://www.buch-froehlich.de)

# DABEI MUSIK

---

## Auferstehungskirche/Diakonissen

Musik und Klang berühren unser tiefstes Menschsein. Beim gemeinsamen Singen erleben wir Gemeinschaft, kommen in Berührung mit den Quellen unserer Kraft und befördern die Heilung von Körper und Seele.

### Musikzwerge

Frühkindliche Musikerziehung mit Almut Fingerle-Krieger, montags, mittwochs und donnerstags in der **Auferstehungskirche**; Auskunft: Tel. 06232/296807.

### Chorgemeinschaft Diakonissen/Auferstehungskirche

Der Chor trifft sich dienstags, 19.00 Uhr, **Festsaal im Diakonissenmutterhaus**, Hilgardstraße 26, Auskunft über Georg Klein, Chorleiter, Tel. 06232/28853.

### Flötengruppe

Eine buntgemischte Gruppe von Blockflötenspielerinnen und Blockflötenspielern trifft sich montags um 19.30 Uhr, **Diakonissenmutterhaus**, Hilgardstraße 26. Vor allem Tenor- und Bassflöten willkommen. Auskunft über Ruth Zimbelmann, Tel. 06232/35784.

## Gedächtniskirche

### Speyerer Kantorei

für interessierte Sänger\*innen von Lied über Motette bis Oratorium, Mitsingen nach Absprache, donnerstags 19.30 bis 21.30 Uhr im Theo-Schaller-Saal des **MLK-Hauses**, [www.kantorei-speyer.de](http://www.kantorei-speyer.de), Leitung: Robert Sattelberger.

### „Chor an der Gedächtniskirche Speyer“

Gesungen wird alles, was Spaß macht, dienstags, 19.45 bis 21.00 Uhr im Adolf-Graf-Probensaal des **MLK-Hauses**, Leitung: Robert Sattelberger.

### Kinderchöre an der Gedächtniskirche:

- Retschermäuse: für Kinder bis 1. Klasse, mittwochs, 15.45-16.15 Uhr
- Kinderchor: für Kinder 2. bis 5. Klasse, mittwochs, 16.15-17.00 Uhr
- Kurrende: ab 5. Klasse, mittwochs, 17.00-18.00 Uhr

Alle Proben im Adolf-Graf-Probensaal des **MLK-Hauses**, Leitung: Simone und Robert Sattelberger.

### Regionalseminar Speyer/Germersheim

Zur Ausbildung von Kirchenmusikern im Nebenamt: Chorleitung, Orgel, Musiktheorie dienstags nach Absprache im MLK-Haus.

### Kontakt und Informationen:

Bezirkskantor KMD Robert Sattelberger, Am Renngraben 4, 67346 Speyer  
Telefon 06232/291678; E-Mail: [kantorat-speyer@evkirchepfalz.de](mailto:kantorat-speyer@evkirchepfalz.de)

### Posaunenchor der protestantischen Gesamtkirchengemeinde Speyer

Montags 19.00-21.00 Uhr im Theo-Schaller-Saal des **MLK-Hauses**. Leitung: Philipp Neidig, [PhilippNeidig@gmx.de](mailto:PhilippNeidig@gmx.de).

## Dreifaltigkeitskirche

### **DreiCant – Chor der Dreifaltigkeitskirche**

Sie singen gerne, wollen sich aber nicht auf einen Musikstil festlegen lassen? Dann kommen Sie zu uns und lernen uns kennen. Vom Barock bis zum Rock/Pop reicht unser ambitioniertes Repertoire. Geprobt wird jeden Mittwoch um 19.30 Uhr, außer in den Ferienzeiten, im Adolf-Graf-Probensaal des **MLK-Hauses**. Informationen bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde, Telefon 06232/78121, oder per E-Mail: [DreiCant@googlemail.com](mailto:DreiCant@googlemail.com).

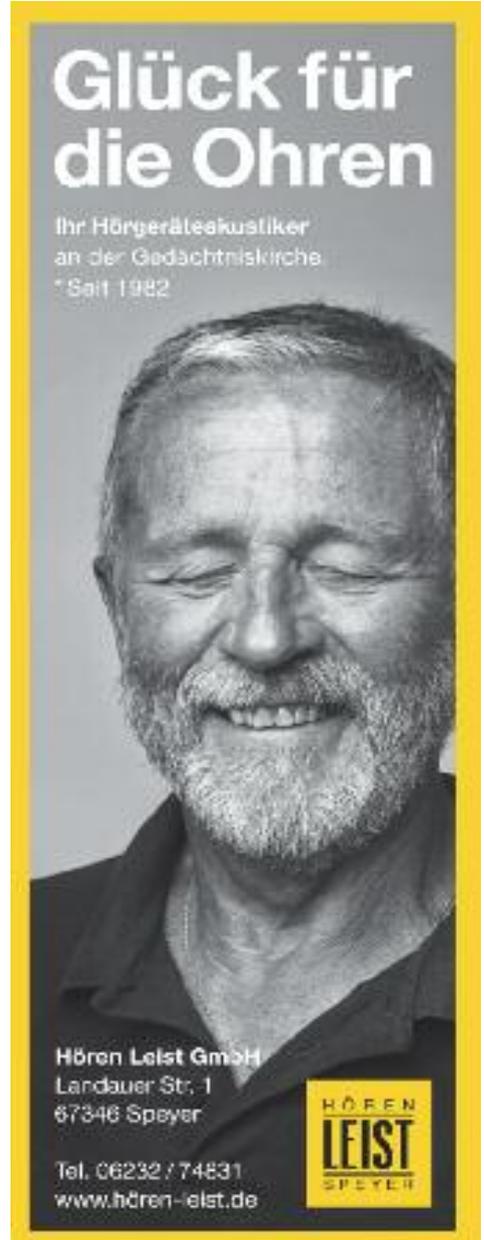
### **DreiCant-Füchse – Kinderchor der Dreifaltigkeitskirche**

Alle Kinder ab dem Vorschulalter sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und bei uns hineinzuschnuppern! Vorabinformationen gibt es bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde unter 78121, gerne auch per E-Mail: [bianca.tettenborn@freenet.de](mailto:bianca.tettenborn@freenet.de).

Die Proben sind immer mittwochs im **Georgenhaus**. Für die Kinder einschließlich der 3. Klasse (Kinderchor) von 16.15 bis 17.00 Uhr und für den Jugendchor ab der 4. Klasse von 17.00 bis 18.00 Uhr.

### **Flötengruppe**

Jeden Montag um 18.00 Uhr im **Georgenhaus**. Leitung: Katharina Wingerter.



**Glück für die Ohren**

Ihr Hörgeräteakustiker  
an der Gedächtniskirche  
\* Seit 1982

**Hören Leist GmbH**  
Landauer Str. 1  
67346 Speyer

Tel. 06232 / 74831  
[www hoeren-leist.de](http://www hoeren-leist.de)

**HÖREN LEIST SPEYER**



Für Ihre Veranstaltung bieten wir die passende Location!!

Gleich ob Sie Ihren Geburtstag, Hochzeit, Taufe oder ein Jubiläum feiern, wir haben den passenden Raum für Ihre Feier.

Unser rustikaler Weinkeller, die Bibliothek oder unsere festlichen Bankett - Säle; wir schaffen ein Ambiente nach Ihrem Wunsch.

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

Ihre Familie Deisinger



Hotel Löwengarten 4\* • Scheerstraße, 14, 67346 Sülzflur • [www.hotel-loewengarten.de](http://www.hotel-loewengarten.de)  
[info@hotel-loewengarten1.de](mailto:info@hotel-loewengarten1.de) • Tel. 06232 / 627 - 0 • Mobil: 0179 / 33 54 751

65 Einzel-, Doppel-, Familien-Kamierzimmer und Suiten - Alle Zimmer sind klimatisiert - Tagungen bis 100 Pers. - Bankette bis 150 Pers. - Restaurant - Weinkeller - Lobbybar - Bibliothek

# GOTTESDIENSTPLAN

---

Farbschema:	Auferstehungskirche	
	Dreifaltigkeitskirche	
	Gedächtniskirche	
	alle Gemeinden	

## Samstag, 2. September 2023

11.00 Taufgottesdienst Pfrin. Lotz

## Sonntag, 3. September 2023

10.00 Zentraler Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche mit Pfrin. Gölzer  
Taufen und anschl. Empfang für alle Geburtstagskinder

## Donnerstag, 7. September 2023

18.00 Friedensgebet Pfrin. Gölzer

## Sonntag, 10. September 2023

10.00 Gottesdienst Pfrin. Wüst

11.00 Zentraler Festgottesdienst zum 25jährigen Jubiläum OKR Jäckle  
des Bauvereins Gedächtniskirche e.V.  
in der Gedächtniskirche

## Sonntag, 17. September 2023

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Weinerth

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Lotz

11.00 Familiengottesdienst mit der Kita Villa Kunterbunt Pfrin. Gölzer

## Sonntag, 24. September 2023

10.00 Gottesdienst Pfr. Weinerth

10.00 Gottesdienst Pfrin. Wüst

10.00 Gottesdienst mit Einführung der Beauftragten zur OKR Jäckle  
Friedens- und Umweltsarbeit

## Samstag, 30. September 2023

15.00 Taufgottesdienst Pfrin. Gölzer

## Sonntag, 1. Oktober 2023

10.00 Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl Pfr. Weinerth

10.00 Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl Prädikant Franck

10.00 Gottesdienst zum Erntedank mit Kinderchor Pfrin. Lotz  
und Mitwirkung einer Gemeinde aus Dresden

## Samstag, 7. Oktober 2023

11.00 Taufgottesdienst Pfrin. Lotz

## Sonntag, 8. Oktober 2023

10.00 Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfis Pfrin. Gölzer/Pfr. Weinerth

11.00 Gottesdienst *plus* Singen *plus* Band mit Vorstellung Pfrin. Lotz  
der neuen Konfis

## Sonntag, 15. Oktober 2023

10.00 Zentraler Gottesdienst in der Gedächtniskirche Gem.-Diakonin Bein

# GOTTESDIENSTPLAN

---

## Sonntag, 22. Oktober 2023

10.00 Zentraler Gottesdienst in der Auferstehungskirche Pfr. Weinerth

## Sonntag, 29. Oktober 2023

10.00 Gottesdienst mit Freundeskreis Nienburg Pfr. Aniol/Pfr. Weinerth

10.00 Zentraler Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche Pfrin. Wüst

## Dienstag, 31. Oktober

18.00 Zentraler Gottesdienst zum Reformationstag in der Dreifaltigkeitskirche mit Einsegnung der neuen Diakonissen und Diakone der Diakonissen Speyer Pfrin. Gölzer/Pfrin. Kloss/Sr. Wien/OKR i.R. Sutter u.a.

## Donnerstag, 2. November 2023

18.00 Friedensgebet Pfr. Müller

## Sonntag, 5. November 2023

10.00 Gottesdienst Pfr. Weinerth

10.00 Gottesdienst mit dem Vocalensemble München Pfrin. Enders-Götzelmann

10.00 Familiengottesdienst mit Taufferinnerung Pfrin. Lotz

## Sonntag, 12. November 2023

10.00 Gottesdienst Pfr. Weinerth

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Abel-Pohlack

11.00 Gottesdienst *plus Singen plus Band* Dekan/Dekanin Dembek

## Samstag, 18. November 2023

11.00 Taufgottesdienst Pfr. Weinerth

## Sonntag, 19. November 2023

11.00 Gottesdienst zum Thema Frieden Pfrin. Gölzer/  
DreiCant-Chor

10.00 Gottesdienst Pfr. Weinerth

10.00 Gottesdienst mit Kronenkreuzverleihung OKR Jäckle

## Mittwoch, 22. November 2023

10.00 Zentraler Buß- und Bettagsgottesdienst mit Abendmahl in der Dreifaltigkeitskirche Pfrin. Gölzer

## Sonntag, 26. November 2023

10.00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Pfr. Weinerth

10.00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Pfrin. Gölzer

10.00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Pfrin. Lotz

---

## Besondere Gottesdienste

### Gottesdienst mit Abendmahl und dem Freundeskreis Nienburg in der Auferstehungskirche

Sonntag, 29. Oktober 2023, 10.00 Uhr:  
Gottesdienst mit unseren Freundinnen und Freunden aus Nienburg/Saale. Über Jahrzehnte haben wir unsere Brüder und

Schwestern in der DDR besucht und damit die Verbindung zwischen West und Ost gehalten. Seit der Wiedervereinigung besuchen wir uns gegenseitig. Inzwischen wurde ein Freundeskreis gegründet, der die Kontakte zu Nienburg weiter pflegen wird.

# GOTTESDIENSTPLAN

---

## Gottesdienst zum Reformationstag in der Dreifaltigkeitskirche

Dienstag, 31. Oktober 2023, 18.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche. In diesem zentralen Gottesdienst für alle Speyerer Protestantinnen und Protestanten wollen wir der Reformation durch Martin Luther gedenken. Ein festliches Programm erwartet Sie.

## Gottesdienst zum Buß- und Betttag in der Dreifaltigkeitskirche

Mittwoch, 22. November, 10.00 Uhr: Buß- und Betttag heißt, sich besinnen und bewusstmachen, was wir in unserem privaten und im gesellschaftlichen Leben ändern sollten, um mit Gottes Hilfe einen Neuanfang zu wagen. Zentraler Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche für die drei Innenstadtgemeinden.

---

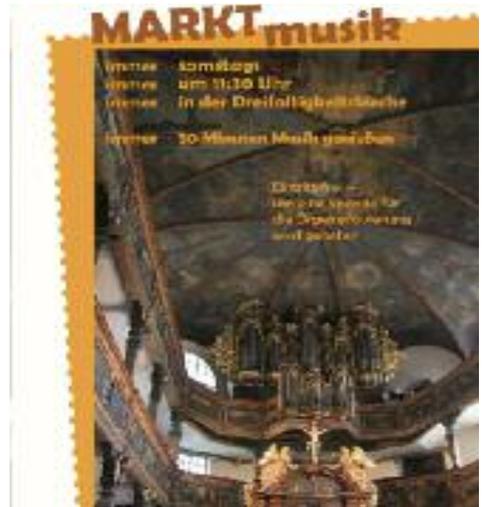
# KONZERTVORSCHAU

---

Samstags, 9. September bis 14. Oktober 2023, jeweils samstags um 11.30 Uhr

## Marktmusik in der Dreifaltigkeitskirche: 30 Minuten Musik für die neue Orgel

9. September: „LGG:Projekt“ mit László Nagy, Guido Stocker und Gerold Solleder; 16. September: Fabienne S.Laval und Jonathan Oesterling; 23. September: Mia und Claudia Götzelmann; 30. September: Posaunenchor Speyer; 7. Oktober: Krempl; 14. Oktober: no names. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Orgel wird gebeten. Nähere Informationen auf unserer Homepage bzw im digitalen Veranstaltungskalender der Stadt Speyer.



# KONZERTVORSCHAU

---

Sonntag, 24. September 2023, 16.00 Uhr, Martin-Luther-King-Haus

## **Max und die Käsebande – Musical/Liederabend**

Kinderchöre an der Gedächtniskirche; Leitung: Simone und Robert Sattelberger.  
Eintritt frei.

---

Sonntag, 8. Oktober 2023, 18.00 Uhr, Gedächtniskirche

## **Orgelkonzert**

KMD Prof. Johannes Michel (Mannheim) – Orgel; Werke von Bach (C-Dur-Toccata), Michel und Reger (Fantasie über den Choral „Halleluja, Gott zu loben“, Op. 52 Nr. 3); Eintritt frei.

---

Samstag, 14. Oktober 2023, 19.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

## **The heartbeat of the sea**

DreiCant unter Leitung von Susanne May-Rohde; Eintritt frei, Spenden erbeten.

---

Freitag, 20. Oktober 2023, 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

## **Celloland**

Musik von Erik Satie, Gabriel Fauré, Jimi Hendrix, Camille Saint-Saens und Burkard Maria Weber; Texte von Mascha Kaleko; mit Burkard Maria Weber, Violoncello und E-Cello; Alexander Lützke, Gitarre; Michael Heise, Kontrabass; David Mette, Schlagzeug; Karien Anna Weber, Lyrik. Eintritt 20 Euro; Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren frei.

---

Sonntag, 22. Oktober 2023, 16.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

## **Akkordeonkonzert in der Kirche**

Akkordeonorchester Reilingen; Eintritt frei.

---

Samstag, 28. Oktober 2023, 19.30 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

## **Surprise, Surprise**

Rainbow, ein moderner Chor der Chorgemeinschaft Speyer, gemeinsam mit Freunden, darunter auch die Young Voices aus Altrip; kein Musikstil, aber ein Lebensgefühl steht im Vordergrund: das Glück. Dabei können Balladen, aber auch Temperamentvolles der letzten 80 Jahre dieses Thema ausdrücken. Leitung Nadia Lyons. Kartenreservierungen sind über die Homepage möglich. Es gibt auch eine Abendkasse.

---

Samstag, 4. November 2023, 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

## **Vokalensemble München**

Seit über 30 Jahren steht das Vokalensemble München für die kontinuierliche Pflege der Alten Musik und der Historischen Aufführungspraxis im Münchner Raum. Leitung: Helene Sattler. Die SCHUM-Städte haben es dem Chor angetan, und so bewegt sich die Werkauswahl für dieses Konzert musikalisch in Bereichen beider Religionen. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

# KONZERTVORSCHAU

---

Sonntag, 12. November 2023, 18.00 Uhr, Gedächtniskirche

## Louis Vierne – Messe solennelle für 2 Orgeln

J.S. Bach – Jesu, meine Freude u.a.

Speyerer Kantorei; N.N., Orgel; Leitung: KMD Robert Sattelberger; mit Eintritt.

---

Freitag, 17. November 2023, 19.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

## Duo KLArissimo

mit Stefan Volz (Klarinette) und Heidrun Paulus (Klavier). Anlässlich der bundesweiten Feierlichkeiten zu „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ stellen die beiden ihr neuestes Klezmer-Programm vor. Klezmer ist eine mitreißende osteuropäische Musik und vereint alle Facetten der Empfindungen, von tiefer Melancholie bis zu ausgelassener Freude. Obwohl die Klezmer-Musik mit ihrer langen Tradition im Vordergrund des Konzerts steht, darf man sich auch auf einen Ausflug in die Klassische Musik freuen. Eintritt frei, Spenden erwünscht.

---

Sonntag, 19. November 2023, 17.00 Uhr, Gedächtniskirche

## Giuseppe Verdi – Messa da Requiem

Astrid Kessler, Sporan; Nora Steuerwald, Mezzosopran; Andrès Felipe Agudelo, Tenor; Magnus Piontek, Bass; Evangelischer Oratorienchor der Pfalz; Kammerphilharmonie Karlsruhe; Leitung: LKMD Jochen Steuerwald. Karten: Amt für Kirchenmusik, Telefon 06232/667402.

*De Bäcker um 's Eck*  
Inh. Stephanie Kimmel  
Ziegelofenweg 18  
67346 Speyer  
Tel. 0 62 32 81 52 131  
debaeckerumoesck@gmail.com

*Unsere Öffnungszeiten*  
Mo: 06:00 - 13:00 Uhr  
Di-Fr: 06:00 - 13:00 Uhr  
15:00 - 18:00 Uhr  
Sa: 06:00 - 12:00 Uhr

# DABEI AKTIV

## **Körper/Bewegung/ Gesundheit**

„Dem Leib Gutes tun, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen“ (Theresa von Avila). Durch gezielte Arbeit mit dem Körper harmonisierend, kräftigend und stabilisierend auf Geist und Seele wirken. Körper und Geist in einem harmonischen Wechselspiel erleben.

## **Qi Gong**

Dienstags von 18.00 bis 19.00 Uhr, Matthias Hanfgarn, Qi-Gong-Lehrer, **in den Sommermonaten im Adenauerpark.** Auskunft über das Pfarramt, Tel. 06232/629878.

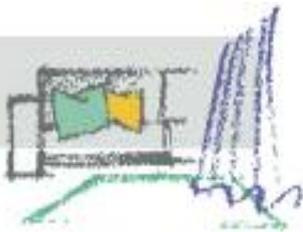
## **Yoga und mehr**

Fitness Rücken, Beckenboden mit Ele-



menten aus Pilates und Funktionsgymnastik, Fexrelax, Yoga für Erwachsene und für Kinder mit Sonja Müller-Haase, Termine nach Rücksprache, Tel. 0176/48586678. Für dieses Angebot wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

**GAUWEILER**  
RAUMAUSSTATTUNG



**Gardinen**  
**Sonnenschutz**  
**Insektenschutz**  
**Bodenbeläge**  
**Polsterei**

Mittelkämmererstraße 19  
67346 Speyer

Telefon 0 62 32 / 76 112  
[www.raumausstattung-gauweiler.de](http://www.raumausstattung-gauweiler.de)  
[info@raumausstattung-gauweiler.de](mailto:info@raumausstattung-gauweiler.de)

## Hilfe bei Flucht und Migration

Krieg, Gewaltherrschaft und Katastrophen zwingen Menschen, ihre Heimat zu verlassen. Auch bei uns suchen inzwischen viele Menschen Zuflucht.

### Treffpunkt Asyl

Für Geflüchtete und Asylsuchende, jeweils donnerstags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im **Martin-Luther-King-Haus**. Möglichkeit zur Begegnung und zum Gespräch, Beratung durch Mitarbeiterinnen des Diakonischen Werks, ehrenamtliche Hilfe beim Spracherwerb und vieles mehr, Pfarrer Uwe Weinerth, 06232/629878

oder pfarramt.sp.auferstehungskirche@evkirchepfalz.de

### Christlicher Glaube im Gespräch

Für Menschen verschiedener Sprache und Herkunft, die sich für den Christlichen Glauben interessieren. Termine nach Vereinbarung. Tel. 06232/629878.

### Gottesdienste in arabischer Sprache

Jeweils sonntags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr, **Auferstehungskirche**, bei Bedarf mit deutscher Übersetzung, Gottesdienst und Kindergottesdienst, im Anschluss geselliges Beisammensein, Wassiem Gayed, Tel. 06205/17082.

---

## Geburtstagscafé

Für Menschen, die von Mitte Juli bis Mitte September Geburtstag haben, jeweils mit einer Begleitperson, Auferstehungskirche; nächster Termin: Mittwoch, 27. September 2023 von 15.00 bis 17.00 Uhr. Anmeldung erbeten über das Pfarramt, Tel. 06232/629878.

## Meditation

Sitzen in der Stille mit der Übung des Loslassens aller Gedanken und Vorstellungen. Eine Übung, die in den Alltag hineingenommen wird, sodass das ganze Leben wach erfahren wird.

**Meditation am Montag:** „Sich den Weg in die Stille gönnen, auf dem Weg zu Achtsamkeit, Kontemplation, Verlangsamung des Lebens, vertiefter geistlicher Erfahrung und Gegenwärtigsein in der liebenden Gegenwart Gottes“, **Auf-**

**erstehungskirche**, montags 18.00 bis 19.15 Uhr, Auskunft über Pfarrerin Daniela Körber, Tel.: 06232/658370.

**Meditation nach Zen:** „Zen ist ein Weg, der Entschlossenheit und Konsequenz erfordert. Das bewegungslose Sitzen verleiht die Kraft, das Leben in seinen Gegensätzen anzunehmen“, **Auferstehungskirche**, donnerstags 19.00 bis 20.30 Uhr, Auskunft über Dirk Hamm, Tel. 06232/850226.

## Gespräche zur Bibel

Die Bibel mit anderen Augen lesen und biblische Geschichten für sich neu entdecken, **Auferstehungskirche**, am letzten Mittwoch im Monat, von 19.00 bis 20.30 Uhr, Termine: 27. September und 29. November; am 25. Oktober ist kein Bibelabend wegen Ferien. Auskunft über das Pfarramt, Tel. 06232/629878.

## Ehepaar Dembek leitet den Kirchenbezirk

Die Landessynode der Evangelischen Kirche der Pfalz hat auf ihrer Frühjahrssynode eine neue Regelung für das Amt der Dekanin und des Dekans beschlossen.

Einst stand die Gemeindearbeit im Mittelpunkt, inzwischen liegen die Schwerpunkte bei Verwaltung, Management und Kommunikation. Diesem Wandel hat die Landessynode Rechnung getragen. Dabei ändern sich zwei wesentliche Dinge: Dekaninnen und Dekane, die ihr Amt nach dem neuen Gesetz antreten, tragen keine Verantwortung mehr für eine Kirchengemeinde. Neu ist

auch, dass sich zwei Pfarrpersonen ein Dekansamt teilen können. Und das wird auch demnächst im Kirchenbezirk Speyer der Fall sein. In der Bezirkssynode am 8. Juli wurden Mirjam und Dr. Arne Dembek zur Dekanin und zum Dekan gewählt.



*Dr. Arne und Mirjam Dembek.*

---

## Altstadtfest

am 8. und 9. September 2023

Für alle Speyererinnen und Speyerer ein Muss und für alle anderen eine schöne Gelegenheit, unsere liebenswerte Heimatstadt von ihrer lebendigen Seite kennenzulernen.

Unsere Dreifaltigkeitsgemeinde ist wieder dabei. Diesmal werden wir gemeinsam mit dem Hockey-Club den Paradiesgarten zum Beben bringen.

Gleich fünf live acts haben wir im Programm:

Am Freitag beginnen wir mit den no-names, einer Coverband, die viele schon

## Monatsspruch Oktober

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst (Jakobus 1,22).

von den Marktmusiken kennen und die uns in den Abend hineinbegleiten. Ab ca. 21.30 Uhr spielen die DJs.

Der Samstagnachmittag gehört der Stadtjugendkapelle. Abends geht es weiter mit The Vineyard Rose, gefolgt von der Lehrerband des Purrmann-Gymnasiums.

Daneben gibt es Würstchen, Bratkartoffeln, Quark, Maultaschen mit Kartoffelsalat und natürlich Getränke aller Art. Nicht zu vergessen: Samstag mittags „Grumbeeresupp und Quetschenkuchen“.



*Fröhliche Runde beim Kartoffelschälen.*

---

## Filmabend mit Action und Emotionen

Wieder einmal hat sich der Schaller-Saal in einen beinahe historischen Vorführraum gewandelt. Der imposante Filmapparat und die ploppende Popcornmaschine sorgten direkt beim Eintritt für nostalgische Stimmung. Sekt, Fingerfood und andere Leckereien erfreuten die Besucher ebenfalls. Nachdem ein originaler Kinogong ertönte, zeigte Reinhard Buchholz zunächst ein kleines Repertoire seiner Filmsammlung zur Einstimmung. Außerdem weckte er noch bei einigen Anwesenden Erinnerungen mit einem kurzen Film über den letzten gemeinsamen Ausflug von Presbyterium und Dekan Markus Jäckle 2019 ins Freilandmuseum in Wackershofen. Schließlich richtete er seine Grußworte an das Publikum und den besonderen Gast Markus Jäckle, den wir mit diesem Filmabend inoffiziell als Dekan und mit mindestens einem weinenden Auge aus unserer Gemeinde verabschiedet haben. Der Hauptfilm „Blues Brothers“, der auf Wunsch des neuen

Oberkirchenrates Jäckle gezeigt wurde, brachte das Publikum aber schnell wieder auf andere Gedanken. Es war wie immer ein gelungener Filmabend, der erst spät endete, da sich im Anschluss noch viele nette Gespräche ergaben. *Heike Beyer*



*Oberkirchenrat Markus Jäckle.*

# GEMEINDELEBEN

---

## Kleidersammlung für Bethel 2023

Von Montag, 30. Oktober, bis Sonntag, 5. November, ist die Garage des Pfarrhauses der Auferstehungskirchengemeinde, Am Renngraben 2g zur Kleidersammlung für Bethel geöffnet.

Wir sammeln: Damen-, Herren und Kinderkleidung im tragbaren Zustand, Tisch-, Bett- und Haushaltwäsche, tragbare Schuhe paarweise gebündelt, Federbetten und Wolldecken. Bitte in großen Tüten oder in den ausliegenden Sammel-

beuteln abgeben. Vielen Dank für Ihre Kleiderspende!



---

## GEMEINDELEBEN AUFERSTEHUNGSKIRCHE

---

### Bericht aus dem Presbyterium der Auferstehungskirche

Wir berichten über die Sitzungen von Mai, Juni und Juli 2023.

### Gebäude, Projekt „Räume für morgen“

In einer Zeit, in der wir immer wieder zu hören oder zu lesen bekommen, dass Kirche Gebäude verkaufen muss, loslassen muss, hatten wir die Aufgabe, Vorstellungen von Gemeindearbeit für 2030 in einem realistischen Szenario zu entwickeln, sowohl in der einzelnen Gemeinde als auch in unserer Kooperation. Auch eine kleiner werdende Kirche hat ihren Platz, wir denken etwa an folgende Bereiche:

Vielfältige Gottesdienstformate, Kasualien (Taufe, Hochzeit, Beerdigung – mit möglicher Bindung an die Gemeinde), Seelsorge, menschliche Begegnungen, gemeindeübergreifende Gruppen, Bewahrung der Schöpfung, Bildungsarbeit, Angebote für Ältere, Projektangebote, Aktivitäten im Freien, vorgesehene Fusion der Gemeinden als Chance sehen. Wir wollen Menschen und ihre Bedürfnisse wahrnehmen, wir wollen Mitarbeitende gewinnen, die begeistern können. Dabei sollten wir glaubwürdig und bescheiden bleiben, auf dem Weg zum Christsein helfen. Schließlich müssen wir uns fragen, wofür Menschen bereit sind, Geld zu spenden.

Bereits ab dem Jahr 2025 wird die Schere zwischen dem Kirchensteuerauf-

kommen und den Ausgaben spürbar schneller auseinandergehen. Eine vorläufige Einteilung in Gebäude, an denen das Herz hängt, Gebäude, die man mit Partnern zusammen nutzen kann bzw. Gebäude, die man nicht mehr kirchlich nutzt, fällt angesichts dieser Entwicklung schwer. Zugleich muss die CO<sub>2</sub>-Reduktion vorangebracht werden.

Ebenso sind unsere 2016 im Konzept „Kirche ohne Mauern“ gefassten „weichen“ Ziele auf jeden Fall erhaltenswert. Aktuell sind Renovierungsarbeiten in Gemeindehaus und Garten bewilligt (LED-Leuchten im Sakralraum, Rollläden, Toiletten, Baumarbeiten). Für eine zusätzliche Hausmeisterstelle hingegen besteht kein finanzieller Spielraum.

## Besondere Gottesdienste

Während wir mit Sorgen in die Zukunft blicken, freuen wir uns, dass wir in Speyer zwei fröhliche Gottesdienste in der Natur feiern konnten, an Christi Himmelfahrt mit Posaunenchor in der Walderholung und am Johannistag das Tauffest auf dem Thomashof am Steinhäuserwühlsee.

Auch in der Auferstehungskirche konnten wir in diesem Frühling/Sommer die meisten unserer Gottesdienste im Gemeindegarten feiern, darunter den zentralen Gottesdienst am Pfingstmontag.

## Besuch aus Nienburg/Anhalt Ende Oktober

Der Freundeskreis Speyer-Nienburg bereitet die Begegnung von Donnerstag, 26. Oktober, bis Sonntag, 29. Oktober 2023 in Speyer vor. Wir rechnen mit etwa zehn Besuchenden. Da wir noch nicht die Zusagen für genauso viele Quartiere haben, wären wir für weitere Meldungen dankbar (auch von Ihnen – danke!).

Für Freitag ist ein Thementag „Religionsfreiheit in der DDR und ihre Repressalien auf Minderheiten“ sowie Friedenthematik vorgesehen; Referent ist der mennonitische Pastor Bernhard Thiessen. Nachmittags ist eine Fahrt zum Kohlhof in Limburgerhof geplant.

Für Samstag planen wir, Judenhof und/oder Gedächtniskirche zu besuchen, alternativ können wir ein Ziel in der Region ansteuern. Am Nachmittag möchten wir uns mit Menschen austauschen, die die Partnerschaft im Laufe der Jahrzehnte geprägt haben.



Familienunternehmen  
in 3. Generation.  
Bestatungen mit Herz  
und Sachverstand.

**Pietät**  
**Bohm-Kramny**  
Ihr familiäres  
Bestattungsinstitut

Bahnhofstraße 56b  
67346 Speyer (neben V&V Leasing)  
06232 25 908 und 71 228  
(Tag und Nacht erreichbar)  
[www.bohm-kramny.de](http://www.bohm-kramny.de)  
Konditionenpflichtig

# GEMEINDELEBEN AUFERSTEHUNGSKIRCHE

---

Am Sonntag feiern wir gemeinsam Gottesdienst; nach einem Imbiss verabschieden wir uns mit dem Reisesegen.

## Ehemalige Partnergemeinden in Ghana und Tschechien

Für zwei ehemalige Partnergemeinden stehen immer noch Gelder im Haushalt, die wir wegen Corona noch nicht übergeben haben: Für Akim Oda in Ghana wurde für Nähmaschinen zur Ausbildung junger Näherinnen gesammelt. Hierfür haben wir inzwischen den Missionarisch-

Ökumenischen Dienst kontaktiert. Für Vitkov in Tschechien haben wir den Weg über das Partnerkirchen-Dezernat des Landeskirchenrats gewählt.

## Auflösung des Fördervereins

Laut Bescheid des Registergerichts Ludwigshafen ist der Förderverein aufgelöst, Liquidatoren sind Thomas Kern und Walther Leipold. Das Vermögen darf jedoch erst nach Ablauf eines Sperrjahres ausgezahlt werden. *Thomas Kern*

# GEMEINDELEBEN DREIFALTIGKEITSKIRCHE

---

## Offene Kirche

Wenn Sie sich vorstellen können, ein bis zweimal im Monat einige Stunden in der Dreifaltigkeitskirche zu verbringen und für die Menschen das freundliche Gesicht unserer Gemeinde zu sein, sind Sie willkommen. Gäste aus aller Welt schauen sich gerne unsere Kirche an, aber auch Menschen kommen, die einfach mal ein paar Momente Ruhe suchen und beten wollen. Eine gute Gelegenheit, ein wenig vertrauter mit unserer Kirche zu werden, mit Menschen zwanglos in Kontakt zu kom-

men oder sich selbst auch mal ein wenig Ruhe zu gönnen.

Sie brauchen kein kunstgeschichtliches oder historisches Vorwissen, ein wenig Neugierde auf das Gebäude und die Menschen, die es besuchen, allerdings schon. Unser nächstes Treffen, bei dem Termine abgeklärt werden und auch sonst alles besprochen wird, ist am Donnerstag, **28. September, 18.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche**. Christel Hammer beantwortet gerne Ihre Fragen (Telefon 06232/640185).

## Fahrdienst

Sie würden gerne zum Gottesdienst in die Dreifaltigkeitskirche kommen, aber der Weg ist zu weit und zu mühsam? Wir

holen Sie gerne ab. Sie müssen sich nur melden! Herr Ulrich Schalck aus dem Presbyterium organisiert einen Fahrdienst, wenn Sie das wünschen, Telefon 06232/292348.

## **DreiCant –**

### **The heartbeat of the sea**

**Konzert am Samstag, 14. Oktober 2023, 19.00 Uhr, in der Dreifaltigkeitskirche**

Auch wenn der Herbst bereits seine Fühler ausstreckt – der DreiCant kommt thematisch mit „The heartbeat of the sea“ noch einmal fast sommerlich daher. Der Titel zeigt bereits auf, worum es geht: um die See, um Flüsse und Bäche, um Dinge auf dem Wasser oder auch darunter, ein wenig um Sehnsucht und Fernweh.

Susanne May-Rohde zauberte wieder ein Potpourri an Stücken herbei, das durch seine musikalische Vielfalt begeistert! Anspruchsvoll arrangierte Chansons, eine Fuge, in der das Wasser so herrlich spritzt und schäumt, dass man schier glaubt, einen Regenschirm aufspannen zu müssen. Moderne Kantaten, mal klassisch gesetzt, mal jazzig, die mit ihren harmonisch

gewebten Klangteppichen Bilder von quiriligen Bachläufen oder sich brechenden Wellen entstehen lassen. Aber auch in ihrer Einfachheit anrührende Stücke sind dabei, die von den First Nations Nordamerikas stammen oder Bekanntes aus Film und Fernsehen. Ganz sicher werden Sie ebenso beseelt aus dem Konzert kommen, wie wir aus den Proben!

Singen macht glücklich! Und Singen im Chor, vor allem, wenn man das Glück hat, eine Chorleiterin zu haben wie wir, erst recht! Wenn Sie also Lust haben, unsere Reihen zu verstärken und sich ebenso wenig wie wir auf nur einen Musikstil festlegen lassen wollen, dann kommen Sie doch einfach mal vorbei! Wir proben immer mittwochs, um 19.30 Uhr. Vorabinformationen gibt es bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde unter 78121 ([susanne.may-rohde@web.de](mailto:susanne.may-rohde@web.de)).

*Bianca Tettenborn*

---

## **DreiCant-Füchse – Kinder- und Jugendchor**

**Musikalische Eröffnung des Weihnachtsmarkts und Ankündigung 3. Advent**

Gerade eben erst haben unsere Füchse das Musical „Joseph... wie Israel nach Ägypten kam“ von Anne Riegler mit Erfolg in der Dreifaltigkeitskirche aufgeführt und schon beschäftigen wir uns mit Weihnachten! Für jeden Chor, der in der Weihnachts- und Adventszeit auftritt, beginnen

die Proben dafür schon bald nach den Sommerferien. Und in diesem Jahr steht eben nicht nur der traditionelle Auftritt mit einem Singspiel am 3. Advent an! Es freut uns, dass die Stadt Speyer auf unseren kleinen Chor aufmerksam wurde und anfragte, ob die DreiCant-Füchse den Weihnachtsmarkt mit einigen adventlichen Stücken eröffnen könnten. Das machen wir natürlich sehr gerne, ist es doch eine tolle Werbung für unseren Chor! Wenn Sie unsere Füchse auch hören möchten, dann kommen sie doch am Montag, dem

27. November 2023, um 18.00 Uhr auf die Hauptstraße. Unsere Füchse werden auf dem Balkon des Rathauses stehen und singen! Wir sind sehr gespannt!

Und was ist mit dem Singspiel am 3. Advent? Da müssen Sie sich noch bis zur Dezemberausgabe des inmitten gedulden ...

Da ist er wieder: der Werbeblock! Kennen Sie Kinder und Jugendliche, die gerne singen und schauspielern? Dann schicken Sie sie doch einfach mal vorbei, damit sie reinschnuppern können!

Vorabinformationen gibt es bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde unter Tel. 06232/78121 (susanne.may-rohde@web.de), gerne auch bei mir, Tel. 06232/290132 (bianca.tettenborn@freenet.de).

Kinderchor (Vorschule bis 4. Klasse) mittwochs, von 16.15 bis 17.15 Uhr.

Jugendchor (ab der 5. Klasse) mittwochs, von 17.15 bis 18.15 Uhr.

*Bianca Tettenborn*

---

## Auf zu neuen Aufgaben!

Wechsel an der Spitze des Leitungsgremiums der Dreifaltigkeitsgemeinde



*Christiane Brodersen.*

In der Leitung der Dreifaltigkeitskirchengemeinde steht ein Wechsel bevor. Christiane Brodersen, seit 2006 aktives Presbyteriumsmitglied, beendet ihre aktive

Dienstzeit am Gymnasium am Kaiserdom, geht in den Ruhestand und verlässt auch Speyer, um zu ihrer Familie nach Erfurt zu ziehen.

Es waren spannende Jahre, die sie mitgeprägt hat. Pfarrer und Pfarrerinnen kamen und gingen. Die Kirchenrenovierung wurde über viele Jahre geplant und vorangetrieben, um 2018 endlich abgeschlossen zu werden. Den Liefervertrag für die neue Orgel konnte sie als Vorsitzende des Presbyteriums in diesem Jahr noch mit unterzeichnen. Und ich bin mir sicher, sie wird auch aus Erfurt die Fertigstellung der Orgel mitbegleiten.

2002 wurden sie und ihr Mann ins Presbyterium gewählt, ihr Mandat ruhte bis 2006. Ab dann war sie dabei als Schriftführerin verschiedener Ausschüsse, des Bauvereins und natürlich des Presbyteriums, als Vorsitzende des Wahlausschusses und seit 2021 als Vorsitzende des Presbyteriums. Sorgfältig und gewissenhaft

## GEMEINDELEBEN DREIFALTIGKEITSKIRCHE

---

führte sie Listen, korrigierte Publikationen, war mit ihrem Bollerwagen und den Gemeindebriefen unterwegs . . . Vielen aus der Gemeinde ist sie als unermüdliche Bezwingerin von Geschirrbergen beim Altstadtfest und bei anderen Festchen wohlbekannt. Wir alle vermissen sie jetzt schon!

Wie es ohne sie gehen wird, können wir uns noch nicht so richtig vorstellen. Aber natürlich geht es weiter. Hier gilt es einfach mal, ein dickes Dankeschön zu sagen: „Es war schön und etwas ganz besonderes, mit Dir zusammenarbeiten zu dürfen!“

Spannende Aufgaben warten auf Christiane. Und das Wort „Ruhestand“ trifft wohl nicht das, was da kommt. Die zahlreiche Enkelschar wartet auf die Oma,

und ihre Kinder werden dankbar sein, wenn da eine weitere Betreuungsperson vor Ort ist und sich kümmert. Und auch in Erfurt soll es Kirchengemeinden geben, die von ihrem Tun profitieren können!

Wir wünschen Dir, liebe Christiane, eine schöne und erfüllte Zeit und ich bin mir sicher, Du findest viele Aufgaben und Herausforderungen, die Dir gut gefallen.

Neuer erster Vorsitzender unseres Presbyteriums ist Dr. Helmut Damian. Auch er stellt seine vielfältigen Talente schon seit vielen Jahren der Gemeinde zur Verfügung. Wir wünschen Dir, lieber Helmut, einen langen Atem, ein gutes Händchen bei den Sitzungen und vor allem lauter engagierte Presbyter\*innen und Gemeindeglieder an deiner Seite.

*Christine Gölzer für das Presbyterium*

## GEMEINDELEBEN GEDÄCHTNISKIRCHE

---

### **Festakt der Partnerschaftskirchen in London**

Die Pfälzische Landeskirche ist seit 1956 Partnerkirche der Congregational Church von England und Wales. Wir als Gedächtniskirchengemeinde haben seit 1964 Kontakt zur Gemeinde in Purley bei London, welche seit 1972 Mitglied der United Reformed Church (URC) ist.

Anlässlich des 50jährigen Jubiläums der URC wurde die Pfälzische Landeskirche zum Festgottesdienst eingeladen. Neben unserer Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst und Oberkirchenrat Markus Jäckle

waren Vertreter der Partnergemeinden aus der ganzen Pfalz mit dabei. So waren wir eine Gruppe von 12 Personen, die sich am 14. April 2023 mit dem Zug auf die lange Fahrt nach London machten. Dies gab jedoch Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen.

Unsere Freunde empfingen uns in St. Pancras. Dort teilte sich die Gruppe. Vier fuhren zu Freunden nach Purley, die anderen nach Cambridge. Der Abend blieb den Gastgebern vorbehalten. Samstag ging es mit dem Zug nach London. Dort erwartete uns eine Führung durch das Church House (den ‚Landeskirchen-

rat' der URC) mit seinen vielen Abteilungen. Ein Spaziergang durch London, mit einem Stopp zum Mittagessen in einer alten Krypta, führte uns zur Central Hall Westminster, wo der große Abendmahlsfestgottesdienst mit etwa 1000 Gästen stattfand. Beeindruckend waren der große Chor und die – teilweise für diesen Tag komponierte – Musik. Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst überreichte nach dem Gottesdienst unser Gastgeschenk. Der Abend gab uns Gelegenheit, unsere Gastgeber einzuladen.

Am Sonntag besuchte die ‚Purley-Gruppe‘ den Gottesdienst in unserer Partnergemeinde. Oberkirchenrat Markus Jäckle sprach ein Grußwort und bedankte sich für die freundliche Aufnahme. Der Nachmittag war zur freien Verfügung,



*Bildübergabe beim Festgottesdienst in London.*

bevor wir uns am Abend zu einem Abschiedsessen wieder zusammenfanden. Am Montag hieß es nach zwei gemeinsamen Tagen Abschied nehmen, und wir fuhren beglückt und voll schöner Erinnerungen wieder nach Hause.

*Elke Zils/Marion Holzwarth*

---

## Neues aus dem Dekanat

Auf der Landessynode der Evangelischen Kirche der Pfalz wurde im Frühjahr das „Dekansamt im Wandel“ beschlossen. Damit ändern sich einige wesentliche Dinge, die direkte Auswirkungen auf die Gedächtniskirchengemeinde haben. Denn nach dem neuen Gesetz tragen Dekaninnen und Dekane, die ihr Amt von nun an antreten, keine Verantwortung mehr nur für eine Kirchengemeinde. Das bedeutet konkret, dass der bisherige 20%ige Stellenanteil des Dekans an der Gedächtniskirchengemeinde wegfällt.

Der Dekan hatte die Pfarrstelle 1 mit Geschäftsführung inne, Pfarrstelle 2 wurde von einer weiteren Pfarrperson mit 100% versehen. Nun werden die Pfarrstellen zusammengelegt. Die Stelle der Gemeindepädagogin, bzw. des Gemeindepädagogen werden nicht mehr besetzt. Das bedeutet mehr Arbeit und mehr Verantwortung für eine Pfarrperson. Seit 1. Januar 2023 übernehme ich die Aufgaben in der Gemeinde, bis die Stelle neu besetzt wird.

Gott sei Dank gibt es in der Gedächtniskirchengemeinde viele Menschen, die sich

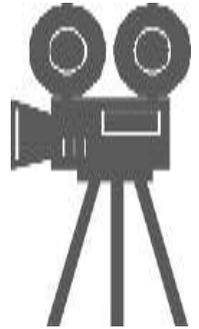
ehrenamtlich engagieren. Wenn Sie eine neue Aufgabe oder auch Herausforderung in einem Ehrenamt suchen, dann gibt es

bei uns reichlich Möglichkeiten dazu. Setzen Sie sich gerne mit mir in Verbindung.  
*Constanze Lotz*

## Filmabend im Dezember

Aus terminlichen Gründen kann im Herbst kein Filmabend mehr stattfinden. Dafür wird aber bereits jetzt für das Advents-Special am 15. Dezember 2023, 19.00 Uhr, im Schallersaal im Martin-Luther-King-Haus eingeladen. Vorgesehen ist als nostalgischer Filmabend auf den alten Kinomaschinen die Vorführung von „Arielle, die Meerjungfrau“ (Disney 1989, 35 mm, 79 Min). Dazu gibt es im Vorprogramm noch ein paar Kurzfilme aus vergangenen Zeiten, passend zur Vorweihnachtszeit.

Kontakt und weitere Infos: Reinhard Buchholz, Tel. 06232/605975



## Monatsspruch November

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens (Hiob 9,8-9).

## 25 JAHRE BAUVEREIN GEDÄCHTNISKIRCHE

In einem Festgottesdienst in der Gedächtniskirche am 10. September um 11.00 Uhr feiert der Bauverein der Gedächtniskirche e.V. sein 25jähriges Bestehen.

Angela Magin, selbst Mitglied im Bauverein (BV), hat Barbara Abel-Pohlack\* zu ihrer Mitgliedschaft befragt:

*Liebe Barbara, warum bist Du Mitglied des Bauvereins geworden?*

Weil mir die Gedächtniskirche am Herzen liegt, und ich dieses Juwel der Neugotik nicht nur nutzen, sondern mich auch für ihren Erhalt einsetzen wollte. Es war Liebe auf den ersten Blick, als ich sie zum ersten Mal gesehen habe. So fand ich die Mög-

lichkeit toll, etwas für meine Lieblingskirche tun zu können. Mit der Sanierung der Sandsteinfassade fing es im Bauverein an, die sich über 10 Jahre zog (1999–2009), wofür der Bauverein Spendenaktionen startete und um Mitglieder warb. Dazu mussten viele Ideen entwickelt und umgesetzt werden.

*Welche Aufgabe hast Du im Vorstand?*

Ich bin Schriftführerin und schreibe die immer wieder auch spannenden Protokolle der Vorstandssitzungen.

*Dieses Jahr ist ein besonderes Jahr . . .*

Für den Bauverein, ja! Wir feiern das 25jährige Jubiläum, eine Zeit, in der die



Barbara Abel-Pohlack.

Umsetzung vieler Ideen und Projekte zum Erhalt und zur Modernisierung der Gedächtniskirche gelungen ist. Ich freue mich besonders auf die Festwoche vom 10. bis

17. September 2023 mit schönen Events: Festgottesdienst am 10. September mit anschließendem Empfang, nachmittags Turmbesteigung der Gedächtniskirche und Führungen durch die Kirche und am 17. September um 18.00 Uhr ein Benefizkonzert in der Kirche mit Bildversteigerung im Anschluss. Auch beim Weinhopping freuen wir uns auf viele Besucher. Interesse geweckt? Dann in den Jubiläumsflyer schauen, der auch in der Kirche ausliegt.

*Welche Projekte wurden bereits verwirklicht?*

Die Sanierung der Außenfassade, Beleuchtung im Innenraum und der Lutherhalle, Schautafeln im hinteren Bereich der Kirche mit Informationen rund um die Kirche, neue Akustikanlage, Einbau der neuen Chororgel. Der Bekanntheitsgrad und die Wertschätzung der Gedächtniskirche hat durch den Bauverein stark zugenommen.

*Was liegt noch an?*

Die Renovierung der großen Kleucker-Orgel.

*Was gefällt Dir besonders an der Gedächtniskirche?*

Die Geschichte ihrer Entstehung und wofür sie steht (sie ist ja das Monument Nr. 1 des weltweiten Protestantismus); ihre Architektur; die Atmosphäre im Kirchenraum; die unvergleichlich schönen Glasfenster, die anschaulich biblische Geschichten und christliche Werte darstellen, und deren Art der Fertigung im naturalistischen Stil und ihre Farbenfreudigkeit; dass der segnende Christus den Blick des Besuchers/der Besucherin beim Betreten der Kirche einfängt und mit hinein nimmt; ihre Lebendigkeit und Vielseitigkeit; dass sie kein Museum ist, sondern eine Kirche, in der gelacht, geweint, gebetet, Musik genossen und Gemeinschaft erlebt werden darf.

*Dein schönstes Erlebnis im Zusammenhang Bauverein und Gedächtniskirche?*

Der Lichtergottesdienst an Weihnachten zum Thema Engel, die Vielzahl der hochkarätigen Konzerte, die Vorstellungen der neuen Weineditionen für den Bauvereins-Wein, z.B. im Turmzimmer, spontane Gespräche bei Führungen durch die Kirche.

*Wie viele Mitglieder hat der Bauverein?*

Aktueller Stand: 253 Mitglieder, es wäre noch viel Platz für mehr!!

*Welche Produkte kann man kaufen?*

Bücher, Kerzen, Kirchenführer in verschiedenen Sprachen, Schlüsselanhänger, Gläser (Dubbegläser), Gedenkmünzen, Buch zu den Glasfenstern mit Bildern, Wein, Secco. Die gesamte Palette, was im Kiosk der Gedächtniskirche durch den Bauverein angeboten wird, um Geld für die Projekte zum Erhalt der Gedächtniskirche zu bekommen.

# GEMEINDELEBEN GEDÄCHTNISKIRCHE

---

*Werden noch Helfer\*innen gebraucht?*

Ja!! Es wird vor allem Hilfe gebraucht bei allen vom Bauverein initiierten Veranstaltungen. Und ich finde, jedes Gemeindeglied sollte zumindest auch Mitglied des Bauvereins der Gedächtniskirche sein. Du glaubst gar nicht, was für einen Spaß es

macht, zum Bauverein dazu zu gehören – und dadurch zum Erhalt der GDK und zum Leben in und mit ihr beizutragen.

*\*Pfrin. i.R. Barbara Abel-Pohlack war 1998–2000 Pfarrerin in der Gedächtniskirchengemeinde.*

---

## Veranstaltungen des Bauvereins im Jubiläumsjahr 2023

1. September 2023, 18.00 Uhr

**Weinhopping Sekt & Rosé**

5. September 2023, 19.00 Uhr

**Der Protokollarius erzählt . . .**

Vortrag von Pfr. Michael Landgraf über die Protestation von 1529

10. September 2023, 11.00 Uhr

**Festgottesdienst** mit anschließendem

Empfang

10. September 2023, 13–17.00 Uhr

**Tag des offenen Denkmals**

17. September 2023, 18.00 Uhr

**Benefizkonzert** zum Erhalt der Gedächtniskirche, Bildversteigerung im Anschluss im Martin-Luther-King-Haus

3. November 2023, 18.00 Uhr

**Weinhopping Rotwein**

Alle Veranstaltungen finden in der Gedächtniskirche statt.

---

## Sitzkissen für die Gedächtniskirche

Im Hauptschiff laden schon in den ersten 19 Bankreihen die neuen Sitzkissen zum Verweilen ein! DANKE dafür! Jetzt warten noch weitere acht Reihen sehnsüchtig darauf, auch so schön auszusehen. Mit Ihrer Hilfe sollte uns das gelingen!

Unser Spendenkonto:

IBAN DE30 3506 0190 6811 8520 13

bei der Bank für Kirche und Diakonie.

Vergessen Sie nicht Ihren Namen und

Ihre Adresse für eine Spendenquittung

und den Verwendungszweck: Sitzkissen

GDK.

*Elke Zils*



# FREUD UND LEID

---



## TAUFEN



## BEERDIGUNGEN



**Die Gedächtniskirche ist geöffnet  
von November bis März:**

Dienstag bis Freitag 13.00–16.00 Uhr  
Samstag 10.00–16.00 Uhr  
Sonn- und Feiertag 13.00–16.00 Uhr

**Die Dreifaltigkeitskirche ist geöffnet:**

Mittwoch 10.30–16.00 Uhr  
Freitag 14.00–17.00 Uhr  
Samstag 10.30–16.00 Uhr  
Sonntag 14.00–17.00 Uhr

# KONTAKTE



Constanze Lotz  
Pfarrerin

Gedächtniskirche  
Martin-Luther-King-Weg 1  
Tel. 06232/6228599  
constanze.lotz@evkirchepfalz.de



Christine Gölzer  
Pfarrerin

Dreifaltigkeitskirche  
Holzmarkt 1  
Tel. 06232/629958  
christine.goelzer@evkirchepfalz.de



Uwe Weinerth  
Pfarrer

Auferstehungskirche  
Am Renngraben 2g  
Tel. 06232/629878  
uwe.weinerth@web.de



Robert Sattelberger  
Kirchenmusikdirektor

Am Renngraben 4  
Tel. 06232/291678  
kantorat-speyer@evkirche  
pfalz.de



Elke Schenke  
Sekretariat der

Gesamtkirchengemeinde  
Martin-Luther-King-Weg 1  
Tel. 06232/2890443  
elke.schenke@evkirchepfalz.de

Öffnungszeiten Büro  
Gesamtkirchengemeinde  
Speyer  
Martin-Luther-King-Haus

Dienstag bis Freitag  
10.00–12.00 Uhr

Wir freuen uns über jede Spende. Bitte geben Sie bei Ihrer Spende den Verwendungszweck „Gemeindebrief“ an. Unsere Bankverbindung bei der KD Bank für Kirche und Diakonie:

Auferstehungskirchengemeinde

IBAN DE40 3506 0190 6811 8460 13

Gedächtniskirchengemeinde:

IBAN DE30 3506 0190 6811 8520 13

Dreifaltigkeitskirchengemeinde:

IBAN DE95 5479 0000 0000 1670 70

Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG

Homepages: [www.Kirchen-in-Speyer.de](http://www.Kirchen-in-Speyer.de)

Unter protestantisch finden Sie die Links zu den Homepages unserer drei Kirchengemeinden.